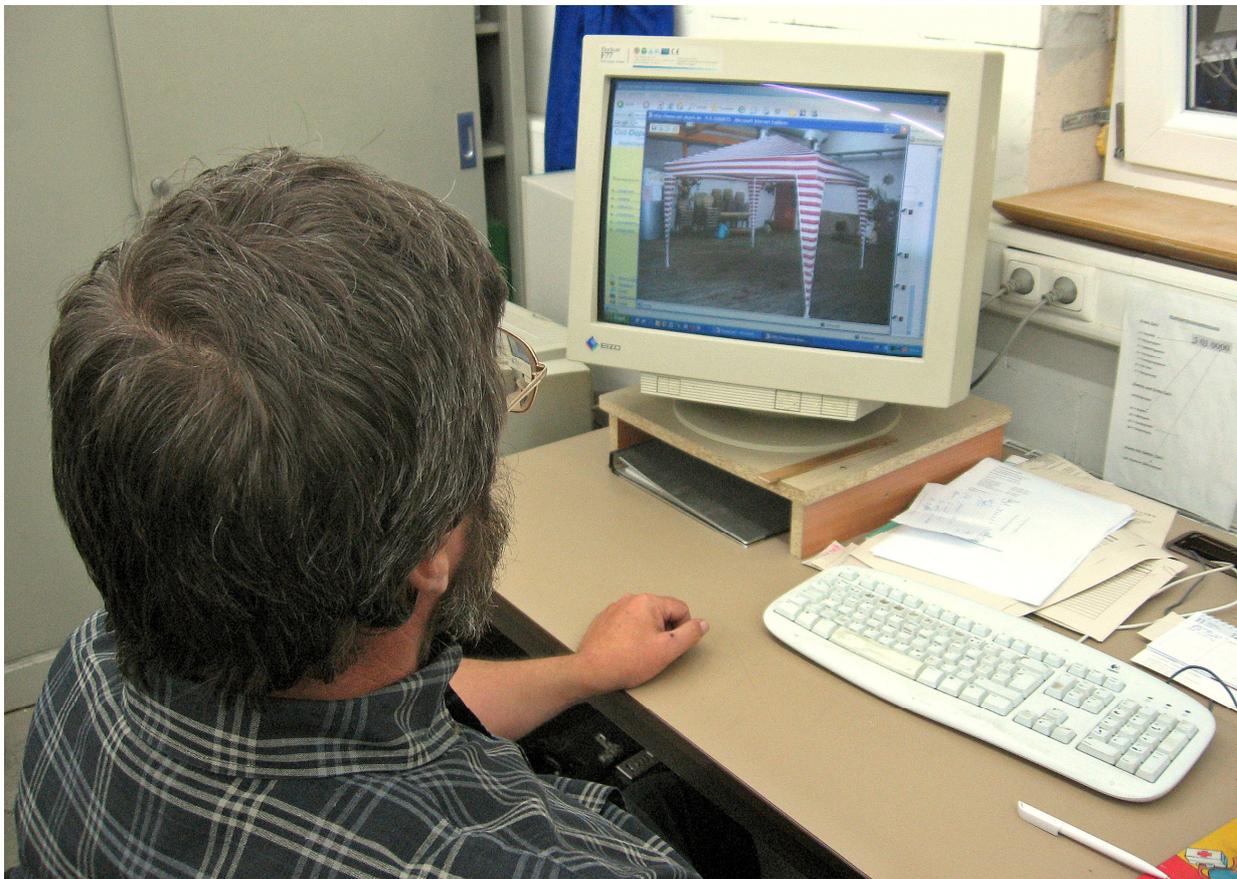


Etablierung des Stadtteillagers

Kontaktinformationen:

Träger/in: Evangelische Gemeinde zu Düren
 Ansprechpartner/in: Frau Stephanie Keimer
 Straße: Philippstraße 4
 PLZ + Ort: 52349 Düren
 Telefon: 02421/ 188113
 Fax: 02421/ 188188
 E- Mail: steffi.keimer@evangelische-gemeinde-dueren.de
 Internet: www.evangelische-gemeinde-dueren.de/



Zielgruppe:

Zielgruppe sind zum Einen die im Stadtteil ansässigen Vereine, Initiativen und Jugendeinrichtungen, zum Anderen aber auch Privatleute, die durch kostenpflichtige Ausleihe der Materialien den Betrieb der Lagerhalle finanzieren. Darüber hinaus wird durch die Integration benachteiligter Jugendlicher und junger Erwachsener in den Verleih und die Reparatur und Instandhaltung der Materialien sowie in Transport- und Lagerarbeiten ein niederschwelliges Qualifizierungsangebot geschaffen.

Konzeption:

Inhalt:

Das Stadtteillager „Ost-Depot“ bildet eine Stelle, an der Materialien für die Freizeit-, Bildungs- und Gemeinwesenarbeit zentral gelagert und ausgeliehen werden können. Somit werden vorhandene Ressourcen einer Vielzahl von Personen und Organisationen nutzbar gemacht und auf Dauer erhalten.

Beschreibung:

Die beteiligten Kooperationspartner/-Innen stellen per Kooperationsvertrag ihr Material zur Verfügung, das im „Ost-Depot“ sachgerecht eingelagert, katalogisiert und auf einer eigens zu diesem Zweck eingerichteten Homepage unter anderem per Foto eingestellt wird. Die Materialien werden von den in den Betrieb der Lagerhalle eingebundenen Personen regelmäßig instandgehalten und bei Bedarf gegen eine geringe Gebühr ausgeliehen. Die Abfrage von Verfügbarkeit, die Reservierung der Gegenstände und die Kontaktaufnahme können via Internet erfolgen. Darüber hinaus ist es möglich, sich die benötigten Gegenstände gegen eine geringe Gebühr anliefern zu lassen. Durch die Einnahmen ist sowohl der Betrieb der Stadtteillagerhalle gesichert als auch gewährleistet, dass Aufwendungen für Reparaturen und Instandhaltungen finanziert und bedarfsgerechte Anschaffungen neuer Materialien ermöglicht werden.

gefördert durch:

